Neues aus unseren Gemeinden

Naensen
Ammensen
Stroit

August bis November 2025

Fleißige Helfer erneuern den Fußboden der Kirche in Naensen Fotos: Silke Strohmeyer

Die Singgruppe Stroit unter der Leitung von Elke Wille umrahmt den Erntebittgottesdienst. Fotos Katharina von Seelen

Liebe Leserinnen und Leser unsers Gemeindebriefes,

Hurra, die Kirche gewinnt in den kommenden Jahrzehnten enorm an Bedeutung. So steht es im Buch: Deutschland 2050: „Wie der Klimawandel unser Leben verändern wird.“

Die Kirche wird wieder gebraucht werden, nachdem sie in den letzten Jahren erheblich an Bedeutung verloren hat. Sie alle wissen ja selber am Besten, was Ihnen Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen bedeuten oder eben nicht bedeuten. Jetzt soll sie also wieder bedeutungsvoller und wichtiger werden. Warum?

Im Juni dieses Jahres konnten wir wieder Rekorde feiern, Hitzerekorde, Trockenheitsrekorde und je mehr dieser Rekorde wir „feiern“, desto wichtiger wird die Kirche werden.

Natürlich nicht als Ort des Gebets, der Begegnung oder der Hoffnung angesichts des voranschreitens der Klimakatastrophe, sondern als Kälteraum.

Wenn es so richtig heiß ist, dann ist in vielen Orten, vor allem auch in den Städten, die Kirche der angenehmste Ort. Dass es immer heißer werden wird, ist wissenschaftlich belegt. Diese Entwicklung bezweifeln nur noch Klimaleugner und Menschen, denen die Zukunft der folgenden Generationen völlig egal ist.

Das man früher an diesem Ort namens Kirche einmal gebetet hat, dass man sich traf, um hoffnungsvolle Gedanken auszusprechen und Zuversicht und Gemeinschaft zu erfahren, scheint bald zu einem Relikt zu werden.

Also: Kopf in den Sand stecken und die Situation beklagen? Oder aktiv werden und sich im Rahmen der eigenen Möglichkeiten für den Erhalt der Schöpfung einsetzen?

Wird Ihnen, wenn die Kirche der Zukunft nur noch Bedeutung als Kühlraum hat, etwas fehlen?

Mir schon!

Einen angenehmen Sommer wünsche ich Ihnen

Michael Pfau

Fertigstellung Fußboden

Anfang des Jahres 2025, genau gesagt im Januar, haben wir uns ein Bild davon gemacht, warum der Kirchenfußboden im hintern Bereich „schwingt“. Das Ergebnis haben wir im letzten Gemeindebrief präsentiert: die Unterkonstruktion ist im Laufe der Jahre morsch geworden. Daher wurde der Beschluss gefasst, den kompletten Fußboden auf der rechten Kirchenseite zu erneuern.

Unsere Küsterin Henrike Brinckmann hat den alten Fußboden entfernt. Nachdem die neuen Kanthölzer und Bretter geliefert waren, haben sich Bernd Vespermann und Nils Strohmeier des Neuaufbaus des Fußbodens angenommen. Zunächst musste die Unterkonstruktion wieder errichtet werden. Hierfür war nicht nur Augenmaß sondern auch die Wasserwaage gefragt. Nachdem diese Arbeit erledigt war, hat Nils die Bretter auf die benötigte Länge geschnitten und Bernd die Bretter befestigt.

Um einen schönes Ergebnis zu bekommen, hat Bernd Vespermann den Boden abgeschliffen. Zum Abschluss haben Henrike Brinckmann und Silke Strohmeier dem Fußboden die entsprechende Farbe verpasst. Unseren Osterfrühgottesdienst konnten wir in der Kirche mit dem neuen Fußboden feiern. Ein großer Dank geht an alle Helfer.

Silke Strohmeier

Sommerkonzert der *9Register* im Ammensen

Wer sind eigentlich die *9Register*?

Hinter diesem Namen verbirgt sich eine Gruppe junger Musikerinnen und Musiker aus unserer Region, die (auf dem Foto v.l.n.r.) rund um Milla Schade (Varrigsen), Amina Lobe (Rheden), Pia Michel (Föhrste), Femke Thomas (Ammensen), Jan Schillert, (Del-ligsen) und Marc Checinski (Ammensen) so-

wie weiteren Mitwirkenden gemeinsam musizieren. Bereits beim Weihnachtsausklang in Ammensen begeisterten sie ihr Publikum mit einem tollen Konzert.

Da dieses erste Konzert nicht nur den Zuhörer:innen, sondern auch den Mitwirkenden große Freude bereitet hatte, fand bereits im Mai in Delligsen ein Frühjahrskonzert statt – eine weitere Gelegenheit, das abwechslungsreiche Repertoire der *9Register* zu genießen. Für Mitte Juni war dann ein Sommerkonzert in Ammensen geplant – und dass dieses trotz kurzfristiger Ausfälle stattfinden konnte, ist dem flexiblen Engagement der jungen Musiker:innen und Musiker zu verdanken.

Am Abend vor dem Konzert wurde bekannt, dass zwei Mitglieder aus gewichtigen, persönlichen Gründen nicht teilnehmen konnten – beide hatten jedoch zentrale Rollen übernommen. Die verbleibenden Ensemblemitglieder reagierten spontan, überarbeiteten das Programm in kurzer Zeit und sorgten dafür, dass das Konzert dennoch wie geplant stattfinden konnte.

Das Publikum zeigte sich auch von dieser improvisierten Variante begeistert. Zu hören gab es eine Mischung aus Instrumental- und Chorstücken und Gemeindeliedern sowie sommerlichen Geschichten.

Im Anschluss folgten viele Gäste der Einladung des Kirchenvorstands, bei kleinen Knabberereien und Getränken noch eine Weile auf dem Kirchhof zu verweilen.

Besonders gefreut hat mich, dass so viele Besucher:innen und Besucher aus unseren Nachbargemeinden den Weg zu uns gefunden haben.

Und für alle, die die *9Register* erleben wollen, wird bestimmt in diesem Jahr noch einmal die Gelegenheit dazu bekommen. Dann verläuft sicherlich alles wie geplant.

Dorothea Steinbrecher-Thomas

Erntebittgottesdienst in Stroit

Am 22. Juni wurde auf dem Stroiter Kirchhof der Erntebittgottesdienst traditionell im Freien gefeiert. Die Singgruppe Stroit umrahmte den Gottesdienst mit ihrem Gesang und eröffnete mit „Die Sonn’erwacht“, passend an einem so sonnigen und warmen Sonntag. Im Schatten sitzend konnte die Gemeinde von Pastor Michael Pfau den Bibelvers „*Seid dankbar*“

in allen Dingen“ 1. Thessalonicher 5,18 hören. Der Dank sollte diesmal im Mittelpunkt stehen, nicht die Bitte.

Schon ein kühner Gedanke: Danken statt Bitten, und das zu einem Zeitpunkt im Jahr, wo längst nicht feststeht, wie die Ernte werden wird.

Die Ernte. Was wissen wir eigentlich noch über die Arbeit der Bauern? Man geht in den Supermarkt, findet alles was gewünscht ist und das, zu jeder Zeit. Kaum noch ein **Gedanke** an die, die alles produzieren...

Das Bild von Landwirtschaft ist längst nicht mehr so, wie wir es aus früheren Zeiten in unseren Köpfen verankert haben. Der Erntebittgottesdienst hieß damals noch Hagelfeier, so benannt, da Ende Juni die sensible Entwicklungsphase des Getreides stattfand, in der Hagelschlag besonders folgenreich für die Ernte sein konnte. Kleine Wagen hinter laut krachenden Schleppern fuhren vorbei, eine Kinderschar die auf den Anhängern sitzend ins Dorf fuhr jubelte und hier und da saßen große gesellige Runden mit allen Helfern (Einmannbetriebe gab es nicht) nach getaner Arbeit beisammen. Es wurden etliche starke Hände benötigt, um den Erntewagen zu füllen.

Heute sind die Anhänger riesig, die Trecker voller Hightech und natürlich klimatisiert. Nun gibt es andere Herausforderungen in der Landwirtschaft: Anpassung an den Klimawandel, fehlende Planungssicherheit, überbordende Bürokratie, unendlich viele Vorschriften, mangelnde Wertschätzung, schlechte Preise für hochwertige Produkte und vieles mehr.

Wir sollten in unserer wohlhabenden Gesellschaft dankbar sein für so vieles: Gesundheit, Familie, Freundschaft, Sicherheit, medizinische Versorgung, Nahrung im Überfluss und Frieden!

Und wir sollten dankbar dafür sein, dass die Landwirte für uns ernten!

„Wie ist doch die Erde so schön“, damit beendete die Stroiter Singgruppe den Gottesdienst.

Katharina von Seelen

Konfirmanden in Naensen

am 21.09.2025 um 10 Uhr

in der Kirche St. Georg

zu Naensen werden

Marcella Buchhagen, Naensen

Felix Freier, Naensen

Mayella Kubal, Delligsen

Til Simon, Naensen

konfirmiert.

WANDELT ALS KINDER DES LICHTS; DIE
FRUCHT DES LICHTS IST LAUTER GÜTE
UND GERECHTIGKEIT UND WAHRHEIT.

EPHESER 5, 8B-9

Hier bitte den Gottesdienstplan einfügen. Danke! 😊

Ansprechpartner für Sie/Euch

Kirchenbüro: Ev.-luth. Pfarramt St. Georg, Im Oberdorf 11, 37574 Einbeck,
Tel.: 05563-6822, Fax: 05563-6868

Bürozeiten: **montags und mittwochs:** 15 – 17 Uhr und nach Vereinbarung

Pfarrer : Michael Pfau **Tel.: 05187/2405**

Homepage: www.kirche-naensen.de // eMail: naensen.buero@lk-bs.de

1. Vorsitzende der Kirchenvorstände

Naensen:	Silke Strohmeier	Tel.: 05563-1362
Ammensen:	Dorothea Steinbrecher-Thomas	Tel.: 05187- 349910
Stroit:	Cordula Frank	Tel.: 0170-9062936

Unsere **Küsterinnen** sind wie folgt zu erreichen (z.B. wg. Ausläuten):

Naensen:	Henrike Brinckmann	Tel.: 0170 9647294
Ammensen:	Adelheid Nesselhauf	Tel.: 05187-3100
Stroit: Ansprechpartner:	Hans-Joachim Mateika	Tel.: 05565-398

Gruppen und Kreise in unseren Gemeinden

Teamertreffen monatlich abwechselnd in Naensen, Kaierde, Delligsen und Wenzen - Kontakt: Florian Brandt Tel. 05563-705650 o. 0171-2153391

Herzliche Einladung zum

Eintopf Gottesdienst

am 28.09.2025,

um 11 Uhr in der Kirche zu Ammensen

Im Anschluss an den Gottesdienst bittet

wir zum Essen ins

Dorfgemeinschaftshaus

Natürlich wird es verschiedene,

leckere Eintopfgerichte & Suppen

geben!

Wir freuen uns auf Ihr und euer Kommen!

Der Kirchenvorstand von Ammensen

Vorabinformation

Neulich zeigte sich jemand aus meinen Gemeinden überrascht, dass ich 65 Jahre alt bin. Das bedeutet, dass ich spätestens im August 2026 in den Ruhestand gehe. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Sobald ich ihn habe, werde ich ihn auch mitteilen

Michael Pfau

Save the date - Termine in Stroit

12.10.2025, 14 Uhr - Wein-Gottesdienst auf dem Weinberg in Stroit

06.12.2025 - Der Kirchenvorstand zeigt den Film „Feuerzangenbowle“ in der Kirche zu Stroit. Heiße Getränke werden vor der Kirche angeboten. Der genaue Ablauf der Veranstaltung wird in der Tageszeitung bekannt gegeben.

Petra Rutha

Keine Kleidersammlung im Herbst 2025 durch Spangenberg

Die Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg hat unser Gemeindebüro in einem Brief darüber informiert, dass die für das zweite Halbjahr geplante Kleidersammlung in unserer Region nicht durchgeführt werden kann. Hintergrund sind anhaltende wirtschaftliche Schwierigkeiten auf dem Alttextilienmarkt, die eine verlässliche Weiterführung der Sammlung aktuell unmöglich machen. Sobald sich die Lage verbessert, wird die Stiftung wieder Sammlungen anbieten und auf die Kirchengemeinden zukommen. Die Deutsche Kleiderstiftung lässt ihren Dank für die langjährige Zusammenarbeit ausdrücken.

Dorothea Steinbrecher-Thomas

Auf der Suche nach einem Weihnachtsbaum

Man mag es kaum glauben, aber die Zeit schreitet unaufhaltsam voran. Weihnachten rückt immer näher. Um wieder einen schönen Baum in unserer Kirche aufstellen zu können, sind wir auf euch angewiesen. Wer hat einen geeigneten Baum, der eh gefällt werden soll und möchte diesen spenden? Oder wer kennt eine solche Person, die ihren Baum spenden möchte? Der oder die möge sich beim Kirchenvorstand Naensen melden.

Silke Strohmeyer

Kindermund:

Jenna (5) bei ihren Großeltern am Frühstückstisch:

„Oma, warum habt ihr keine Kinder?“

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Naensen, Ammensens und Stroit

Redaktion: Cordula Frank, Johanna Grotjahn, Petra Rutha, Sandra Schwantes, Dorothea Steinbrecher-Thomas, Silke Strohmeyer, Inka Abel

V.i.S.d.P: Pf. Michael Pfau

Druck: www.Gemeindebriefdruckerein.de

Wir sind auch online für Sie da: www.kirche-naensen.de

Bankverbindungen unserer Kirchen: **ACHTUNG – neue IBAN für AMMENSEN!**

Ammensen: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine

BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Verwendungszweck: **RT 1403**

Naensen: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine

BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Verwendungszweck: **RT 1420**

Stroit: Sparkasse Hildesheim-Goslar-Peine

BIC: NOLADE21HIK

IBAN: DE04 2595 0130 0000 0185 64

Verwendungszweck: **RT 1426**

Alle Kirchengemeinden sind jetzt an eine Rechnungsstelle angeschlossen. Bitte geben Sie bei Spenden & Überweisungen **in den Verwendungszweck** die **genannte Nummer** ein, damit die Spende bei der richtigen Gemeinde ankommt! Vielen Dank!

Freud und Leid

Wir gedenken der Verstorbenen, die kirchlich bestattet wurden:

Wolfgang Lutter verstorben am 25.03.2025, 90 Jahre
Trauerfeier am 14.04.2025 in Ammensen

Wolfgang Tute verstorben am 28.03.2025, 72 Jahre
Trauerfeier am 03.04.2025 in Ammensen

Hermann Valentin verstorben am 28.03.2025, 94 Jahre
Trauerfeier am 15.04.2025 in Naensen

Gudrun Ebrecht, geb. Nedeljkovic, verstorben am 02.04.2025, 78 Jahre
Trauerfeier am 16.04.2025 in Stroit

Dieter Rischmann verstorben am 29.04.2025, 90 Jahre
Trauerfeier am 23.05.2025 in Naensen

Albert Korallus verstorben am 13.06.2025, 85 Jahre
Trauerfeier am 30.06.2025 in Stroit

Hans-Walter Vespermann verstorben am 15.06.2025, 78 Jahre
Trauerfeier am 09.07.2025 in Naensen

*Jesus spricht zu ihr: Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)*

Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder
suchen und das Verirrte **zurückbringen**
und das Verwundete **verbinden** und
das Schwache **stärken.** «

EZECHIEL 34,16

Monatsspruch **NOVEMBER 2025**

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

Friedenslaterne

Schneide eine große Plastikflasche so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für die Drahtaufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei große Tauben, schneide sie aus und klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem LED-Laternenstab kann es losgehen auf den Martinszug!

Rätsel

Was macht uns der gute Martin vor? Die Buchstaben in richtiger Reihenfolge ergeben die Antwort.

Auflösung: TEILEN

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Konfirmation in Ammensen am 04.05.2025
mit Andreas von Einem

Foto: privat